
März - Mai 2023



HOL ÖWER

Nachrichten der Kirchengemeinde Kröslin



Bild digital nicht verfügbar

*Jesus sagt: „Selig sind, die
Frieden stiften; denn sie
werden Gottes Kinder heißen.“
(Matthäusevangelium 5,9)*

Es ist eine große Katastrophe, was derzeit in Europa passiert. Der Krieg in der Ukraine muss so schnell wie möglich aufhören! Wir sehen das Recht auf Selbstverteidigung, und dass den Unterdrückten (ganz egal wo auf der Welt) zur Seite gestanden werden muss, doch die Lieferungen von immer mehr Waffen in ein Kriegsgebiet machen uns Angst. Wir befürchten, dass sie die Gewaltspirale nur weiter antreiben und den Konflikt weiter eskalieren lassen.

Angesichts der vielen Menschenleben, die dieser Krieg bereits kostete und der unsäglichen Zerstörung, die er bereits verursachte, fordern wir ein Umdenken! Gerade die Haltung Jesu ruft uns auf, nach anderen, friedvolleren Lö-

sungen zu suchen! Jesus stand für die Unterdrückten ein, doch er ging seinen Weg ohne Gewalt. Jesus sah weiter als nur: Auge um Auge oder Zahn um Zahn. Jesus nahm Abstand vom Vergelten. Er sagte sogar: Liebt eure Feinde und bittet für die, die euch verfolgen (vgl. Mt 5,38f). Das ist leicht zitiert, wenn es nicht um die eigene Familie und den eigenen Grund und Boden geht. Doch ist es wirklich Friede, der mit Gewalt erzwungen oder nur mit Waffen gehalten werden kann? Frieden ist mehr als „nur“ das Schweigen der Waffen.

Frieden fängt bei jedem selbst an – bei dem, was aus meinem Mund kommt, und bei dem, wie ich mit dem Anderen umgehe. Frieden hat mit dem zu tun, womit ich zufrieden bin. Frieden „für mich“ gibt es nur, wenn auch der Andere neben mir in Frieden leben kann. Ja, wir fordern ein Umdenken, doch diese Aufforderung gilt uns allen!

Möge Gott als Quelle des Friedens uns helfen, unser Miteinander in der Welt zu überdenken und uns allen viel Weisheit und Kraft zum Frieden schenken!

Ihr Kirchengemeinderat Kröslin

KONTAKT & IMPRESSUM

Evangelische Kirchengemeinde Kröslin



Pfarramt

Platz der Einheit 6

17440 Kröslin

Tel.: (038370) 20259

Mail: kroeslin@pek.de

www.kirche-mv.de/kroeslin

Pfarramtsassistentin Marina Wodrich

Bürodienst: Montag und Mittwoch

9.00-12.00 Uhr

Mitglieder Kirchengemeinderat

Monika Dinse, Holger Henkelmann,

Regina Henkelmann (stellv. Vors.),

Kathrin Kopp, René Marquardt,

Peter Schmidt,

Pastor Jörn-Peter Spießwinkel (Vors.),

Juliane Thurow, Anja Wunderwald

Bankverbindung

Sparkasse Vorpommern

IBAN: DE98 1505 0500 0381 0001 50

BIC: NOLADE21 GRW

Herausgeber

Evangelische Kirchengemeinde Kröslin

Redaktion: J.-P. Spießwinkel (V.i.S.d.P.)

und Wenke Dönitz

Redaktionsschluss: 23. März 2023

Inhalt

Informationen aus dem Gemeindeleben	4
Bibelwoche	5
Osterfest Gottesdienst Ankündigungen	6
Ankündigungen Himmelfahrt Gottesdienst	7
Gottesdienste und Andachten	8
Offene Gruppen und feste Kreise	9
Vorstellung der Konfirmandinnen & Konfirmanden	10
Vortrag im Begegnungsraum	12
Termin-Vorschau	13
Chris die Kirchenmaus	14
Freud und Leid	16

Dank für Weltgebetstag

In diesem Jahr konnte zum ersten Mal der Weltgebetstag im neuen Begegnungsraum Alice im Pfarrhaus Kröslin gefeiert werden. Dieses Mal drehte sich alles um das Land Taiwan. Es gab Informationen zu Land und Leuten. Ein Gottesdienst, den Frauen aus Taiwan vorbereitet hatten, wurde gefeiert und taiwanische Speisen probiert. Ein herzlicher Dank gilt der Vorbereitungsgruppe, die diesen schönen Abend ermöglichte.

Friedhof Kröslin

Die Friedhofsverwaltung bittet den Container auf dem Neuen Friedhof in Kröslin nur für kompostierbare Abfälle, die auf dem Friedhof anfallen, zu nutzen. Pa-

pier, Glas, Plastik, Schleifen u.a. sind gesondert zu entsorgen.

Das Rasenmähen auf dem Alten und Neuen Friedhof in Kröslin übernimmt ab diesem Jahr die Firma Ralph Zipperling aus Kröslin.

Christophorus Kirche

Der Kirchengemeinderat hat zwei Maßnahmen das Kirchengebäude betreffend beschlossen. Zum einen soll der Seiteneingang durch die Sakristei barrierefrei gestalten werden und zum anderen die Grüneberg-Orgel aus dem Jahr 1856 eine umfängliche Durchsicht und Reinigung erhalten. Beide Maßnahmen sind in Vorbereitung und Planung. Ein genaues Ausführungsdatum kann noch nicht genannt werden.



Offene Kirche

In der neuen Saison von Mitte Mai bis Mitte September soll die Krösliner Kirche wieder für Einwohner und Gäste offen sein. Die ehrenamtlichen „Kirchenwächter“ suchen weitere Interessierte, die für einige Stunden in der Woche Betreuungsdienste übernehmen. Für ein umfangreiches Engagement (20 Stunden pro Woche) besteht auch die Möglichkeit der Anstellung in einen Bundesfreiwilligendienst.

Geschichten zum Altarteppich

Es ist weltweit wohl einmalig, dass eine Kirche einen Wandteppich als Altarbild hat. Seit Oktober 1948 schmückt solcher die Krösliner Kirche. Am Erntedanksonntag, 1. Oktober soll das 75. Jubiläum bedacht werden. Zu diesem Anlass sammeln wir im Pfarrbüro persönliche Erinnerungen an diesen Tag damals oder an die Entstehung des Teppichs.

Einsicht in Haushaltsplan

Der Haushaltsplan für das Jahr 2023, den der Kirchengemeinderat beschlossen hat, liegt vom 3. April bis zum 3. Mai während der Öffnungszeiten des Pfarrbüros zur Einsicht aus.



HERZLICHE EINLADUNG ZUR „BIBELWOCHE“

In diesem Jahr werden Abschnitte aus der Apostelgeschichte der Bibel miteinander gelesen. Die Abende leitet dieses Mal Pastor i.R. Arne Spießwinkel.

Montag, 27. März

Glaube wirkt Hilfsbereitschaft!
Apostelgeschichte 4,32-37 / 6,1-7

Dienstag, 28. März

Glaube oder Aberglaube!
Apostelgeschichte 8,4-25

Mittwoch, 29. März

Glaube bringt Freiheit!
Apostelgeschichte 15,1-35

Beginn jeweils um 19 Uhr im
Gemeinderaum Pfarrhaus Kröslin



Der Herr ist auferstanden!
Er ist wahrhaftig auferstanden!

HERZLICHE EINLADUNG ZUM OSTERFEST GOTTESDIENST

So., 9. April, 10 Uhr
Christophorus Kirche
Kröslin

Wir feiern einen Gottesdienst
für Jung und Alt mit Orgel,
Posaunenchor und kleiner Band.

Im Anschluss an den
Gottesdienst sind alle Kinder
eingeladen zur
Osterkorbsuche
rund um die
Kirche.



ANKÜNDIGUNGEN

Frühlingsputz

Zu einem Frühlingsputz in Kirche und Friedhof Kröslin sind alle Freiwilligen herzlich eingeladen am **Samstag, 1. April** ab 9 Uhr. Auf dem Friedhof gilt es noch so manches Geäst der Herbst- und Winterstürme zu beseitigen. In der Kirche soll der Turmboden gesaugt und aufgeräumt werden.

Tauferinnerung

Am **Sonntag, 23. April** findet um 10 Uhr ein Gottesdienst mit Taferinnerung statt. Alle Täuflinge des zurückliegenden Jahres sind in besonderer Weise eingeladen gemeinsam mit ihren Familien, Paten und Taufzeugen teilzunehmen. Alle Täuflinge erhalten in diesem Gottesdienst ihren „Tauf-Fisch“ zurück. Die christliche Taufe ist ein einmaliges besonderes Ritual, doch wert, dass sich immer wieder daran erinnert wird. Im Vertrauen auf die Zusagen Gottes, die ER mit der Taufe macht, entwickelt sie ihre Kraft.

Vorstellungsgottesdienst

Seien Sie und seid Ihr dabei, wenn die Konfirmandinnen und Konfirmanden am **Sonntag, 14. Mai** sich um 10 Uhr mit einem eigenen

Gottesdienst der Gemeinde vorstellen. Viele Stunden waren sie damit beschäftigt, sowohl die Liturgie als auch die Predigt vorzubereiten. Durch unsere Teilnahme am Gottesdienst haben wir alle die Möglichkeit, ihr Engagement wertzuschätzen und unsere Freude über ihr Vorhandensein in der Kirchengemeinde zum Ausdruck zu bringen (siehe persönliche Vorstellung auf S. 10 und 11).

Pilgern zu Himmelfahrt

Liebe Pilger- und Wanderfreunde, am **Donnerstag, 18. Mai** lade ich zu einer Pilgertour ein. Wir starten in aller Ruhe nach dem Himmelfahrtsgottesdienst am Alten Badestrand (siehe rechte Spalte). Wir pilgern Richtung Freesendorfer See und über Spandowerhagen und Freest. In Freest wechseln wir die Seite und gehen durch den Wald nach Kröslin zur Christophorus Kirche.

Das Ende ist für ca. 17 bis 18 Uhr geplant. Die Entfernung beträgt etwa zwölf Kilometer. Die Teilnehmerzahl ist begrenzt, daher bitte unbedingt unter Tel.: 0160 2078844 anmelden. Bitte denkt an angemessene Kleidung und passendes Schuhwerk.

Liebe Grüße

Kathrin Kopp



HERZLICHE EINLADUNG

ZUM

HIMMELFAHRT FREILUFTGOTTESDIENST

**DO., 18. MAI, 10 UHR
ALTER BADESTRAND
FREEST
KRÖSLIN**

In diesem Jahr feiern wir den Freiluftgottesdienst der Kirchengemeinden Lubmin-Wusterhusen und Kröslin wieder am Alten Badestrand von Freest (Fünf-Insel-Blick).

Musikalische Unterstützung gibt es durch die Posaunenchöre der Kirchengemeinden.

Im Anschluss an den Gottesdienst sind alle noch eingeladen beim „Kirchenkaffee“ zu verweilen.

GOTTESDIENSTE UND ANDACHTEN

5. März Sonntag Reminiszere	10:00	Christophorus Kirche Kröslin	
12. März Sonntag Okuli	10:00	Christophorus Kirche Kröslin	mit Abendmahl
19. März Sonntag Lätäre	10:00	Begegnungsraum Alice Pfarrhaus Kröslin	mit Kirchenkaffee
26. März Sonntag Judika	10:00	Christophorus Kirche Kröslin	
2. April Palmsonntag	10:00	Christophorus Kirche Kröslin	
6. April Gründonnerstag	18:00	Gemeinderaum Pfarrhaus Kröslin	Andacht mit Tischabendmahl
7. April Karfreitag	10:00	Christophorus Kirche Kröslin	
9. April Ostersonntag	10:00	Christophorus Kirche Kröslin	Festgottesdienst (S. 6) mit Osterkorbsuche und Posaunenchor
16. April Sonntag Quasimodogeniti	14:00	Christophorus Kirche Kröslin	mit Pastorin K. Krüger
23. April Sonntag Miseri- kordias Domini	10:00	Christophorus Kirche Kröslin	Festgottesdienst (S. 6) mit Taufferinnerung und Kirchenband

30. April Sonntag Jubilare	14:00	Christophorus Kirche Kröslin	mit Pastor S. Gabriel
7. Mai Sonntag Kantate	10:00	Christophorus Kirche Kröslin	
14. Mai Sonntag Rogate	10:00	Christophorus Kirche Kröslin	Vorstellungsgottesdienst der Konfirmanden (S. 6 / 10)
18. Mai Christi Himmelfahrt	10:00	Alter Badestrand Freest	Freiluftgottesdienst (S. 7) mit Kaffeetrinken und Posaunenchor
21. Mai Sonntag Exaudi	10:00	Christophorus Kirche Kröslin	
28. Mai Pfingstsonntag	10:00	Christophorus Kirche Kröslin	Konfirmation mit Abendmahl und Posaunenchor

OFFENE GRUPPEN UND FESTE KREISE IM PFARRHAUS KRÖSLIN

Christenlehre	mittwochs	14.00-14.45 Uhr (1. und 2. Klasse) 15.00-15.45 Uhr (3. bis 6. Klasse)
Konfirmanden-Kurs 2023	montags	17.00-17.45 Uhr
Konfirmanden-Kurs 2024	mittwochs	17.00-17.45 Uhr
Posaunenchor	montags	16.30 Uhr (Anfänger & Einsteiger) 18.00 Uhr (Posaunenchor)
		Leitung Herbert Stenzel, Tel.: 038370 20109 musikalische Leitung Clemens Kolkwitz, Tel.: 03836 202355 oder 0152 08355203
Seniorenkreis		letzter Dienstag im Monat um 14.30 Uhr
Bibelgesprächskreis		20. April, 25. Mai, 15. Juni (jeweils 18.00 Uhr)
Wander- u. Pilgergruppe		nächster Termin: 18. Mai Leitung Kathrin Kopp, Tel.: 0160 2078844

VORSTELLUNG DER KONFIRMANDINNEN & KONFIRMANDEN

Bild digital nicht verfügbar

Alina Dallmann (14 Jahre) kommt aus Hollendorf und besucht die 8b der Freien Schule Zinnowitz. Sie liest gerne, malt und spielt Volleyball. Bei der Christenlehre mochte sie das Singen und die Spiele. Beim Konfirmandenunterricht gefielen ihr die kreativen Aufgaben, aber nicht die viele Bibelarbeit. Gott ist für sie wie ein Beschützer oder ein guter Freund. Für den besonderen Tag der Konfirmation wünscht sie sich einfach nur gutes Wetter.

Bild digital nicht verfügbar

Luca Richter (14 Jahre) lebt in Spandowerhagen. Er besucht die 8a der Freien Schule Zinnowitz. In seiner Freizeit trifft er sich gerne

mit Freunden und spielt Fußball beim SV Kröslin. Den Konfirmandenunterricht besuchte er in Wusterhusen. Dabei hat ihm eigentlich alles gefallen. Gott ist für ihn wie ein Vater, der auf ihn aufpasst. Für seine Konfirmation wünscht er sich, dass es mit dem Essen und den Gästen klappt und für seine weitere Zukunft eine eigene Familie zu gründen.

Bild digital nicht verfügbar

Erik Thurow (14 Jahre) aus Freest besucht die 8c am Runge Gymnasium Wolgast. Sein Hobby ist Segeln. Bei der Christenlehre gefiel ihm, dass er immer wieder Neues gelernt hat und seine Freunde treffen konnte. Für den Konfirmandenunterricht gilt für ihn so ziemlich das Gleiche. Am meisten interessiert ihn die Geschichte von Jesus. „Für mich ist Gott wie eine Stütze, da ich mich, wann immer ich möchte, an ihn wenden kann“ sagt er. Für die Zukunft wünscht er sich, dass seine Familie und

Freunde gesund bleiben und keine Probleme haben.

Bild digital nicht verfügbar

Max Thurow (13 Jahre) aus Spandowerhagen geht auch in die 8. Klasse nach Wolgast. Seine Hobbys sind Segeln, Mopedfahren und Angeln. Bei der Christenlehre gefiel ihm, dass einem so früh schon alles beigebracht wird. Am Konfirmandenunterricht fand er gut, dass er in der Kirche alles anschauen konnte. Besonders die farbigen Fenster der Christophorus Kirche gefallen ihm. Die Einladungen zur Konfirmation sind geschrieben. Für den Tag wünscht er sich Geld, gutes Essen und für die Zukunft einen Mopedführerschein.

Bild digital nicht verfügbar

Jordi Wodrich (14 Jahre) aus Freest ist auch in der 8c des Runge

Gymnasiums. In seiner Freizeit spielt er Fußball, angelt und fährt Moped. Bei der Christenlehre und beim Konfirmandenunterricht gefiel ihm die Gemeinschaft mit seinen Freunden. Am meisten interessierte ihn Martin Luther. Gott stellt er sich alt vor mit einem weißen Bart. Für seine Konfirmation sind die Einladungskarten verteilt. Er wünscht sich Geld, eine schöne Feier und gutes Essen.

Bild digital nicht verfügbar

Tessa Wodrich (14 Jahre) ist mit ihrem Zwillingbruder Jordi in der selben Klasse. Sie reitet, spielt Akkordeon und Volleyball. Sie war auch viele Jahre in der Christenlehre. Dazu sagt sie: „Ich mochte, dass wir das Lernen über Gott auch mit vielen Spielen verbunden haben.“ Gott ist für sie „wie ein ständiger Begleiter, der immer bei mir ist.“ Für ihren Konfirmationstag wünscht sie sich, dass sie am Abend schön feiert zusammen mit der Familie und für ihre Zukunft, dass sie die Schule gut abschließt und einen guten Job findet.

Gehen bald die Lichter aus? Welcher Weg führt uns aus der Energiekrise?

Dr. Ruben Wiese

Donnerstag 11. Mai 19:00 Uhr Pfarrhaus Kröslin



- Wir brauchen überall Energie.
- Woher nehmen? Wie erzeugen?
- Sind Windräder u. Solarzellen eine Lösung?
- Oder doch lieber Atomkraftwerke?
- Oder die neuartige Kernfusion?
- Energie sparen – wie macht man es richtig?

Bild digital nicht verfügbar

Referent am 11. Mai ist Dr. Ruben Wiese. Er ist Physiker und seit 2000 in der Forschung auf dem Gebiet der Plasmadiagnostik tätig. Er ist Erfinder einer Energiemesssonde und Inhaber mehrerer Patente. Seit 2016 ist er Rentner, aber weiter präsent mit Vorträgen auf internationalen Tagungen. In seiner Freizeit ist er gerne mit dem Segelboot auf dem Wasser unterwegs, malt oder spielt Klavier.



HILFE

TelefonSeelsorge

0800-1110111

0800-1110222

WIR HÖREN ZU

www.telefonseelsorge.de

Die TelefonSeelsorge ist Tag und Nacht erreichbar, auch an Wochenenden und Feiertagen. Wir sind offen für alle Problembereiche und für alle Anrufer in ihrer jeweiligen Situation.

TERMIN-VORSCHAU



Hafen-Gottesdienst

So., 11. Juni, 11 Uhr
Marina Kröslin

Gemeindefest

So., 9. Juli, ab 11 Uhr
Pfarrgarten Kröslin

KinderFerienTage

in Spandowerhagen
Mo., 21. bis Mi., 23. August

Einschulungsandacht

Sa., 26. August, 11 Uhr
Christophorus Kirche Kröslin

Plattdeutscher Gottesdienst

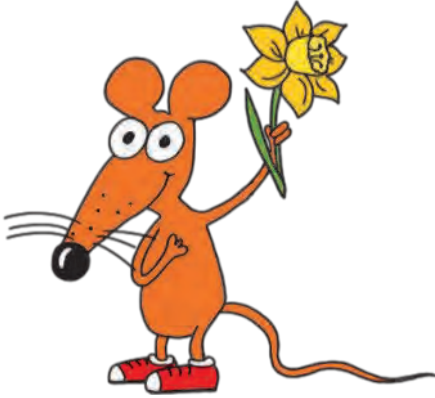
So., 27. August, 14 Uhr
Christophorus Kirche Kröslin

Gemeindefahrt

nach Ueckermünde
So., 3. September
ca. 8.30 bis 18 Uhr
Anmeldung im Pfarrbüro

Konfirmationsjubiläum

So., 24. September, 14 Uhr
Christophorus Kirche Kröslin



Hallo Kinder,

das Osterfest steht vor der Tür und endlich hält auch der Frühling Einzug in unsere kleinen Dörfer. Die Sonne hat schon richtig Kraft und wärmt uns und die Erde, die Vögel zwitschern lustige Lieder, überall stecken die Blumen ihre Köpfe aus der Erde und die Bäume und Sträucher erstrahlen in allen Grüntönen. Ich liebe den Frühling!

Allerdings ist mir bei meiner Beschäftigung mit den tollen Festen, die wir in der Kirche feiern, etwas aufgefallen und darüber muss ich mich einmal beschweren. In der Bibel und zu unseren Festen kommen auch viele Tiere vor: Zu Weihnachten stehen Ochs und Esel und viele Schafe an der Krippe mit dem Jesuskind darin. Jesus reitet auf einer Eselin in Jerusalem ein und viele Menschen jubeln

ihm zu. Das feiern wir am Palmsonntag. Zu Ostern gibt es das Osterlamm und der Osterhase bringt bunte Eier. Aber wo kommen eigentlich Mäuse vor? Gar nicht! Das ist doch ungerecht. Warum gibt es zum Beispiel keine OSTERMAUS. Ich kann auch sehr gut Eier verstecken und überhaupt: Mäuse sind sehr kluge, geschickte und flinke Tiere. Also woher kommt eigentlich der Brauch des Osterhasen? Hasen haben sehr kleine Augenlider. Deshalb schlafen sie mit fast offenen Augen. Daher stellte man sich vor, dass der Hase wie Jesus Christus über alle wachen kann, die ihm anvertraut sind. Außerdem gilt er als sehr fruchtbares Tier. Er kann mehrmals im Jahr Kinder bekommen, bis zu 20 Junghasen nämlich. Deshalb steht der Hase wie kein anderes Tier für neues Leben und verweist so auf die Auferstehung Jesu, weil Jesus den Tod besiegt hat und so neues Leben möglich macht. Vor rund 350 Jahren wurde dann zum ersten Mal erzählt, dass der Osterhase für die Kinder die bunten Eier versteckt. Übrigens ist das nicht überall auf der Welt ein Hase. In Australien bringt der Bilby die Ostereier, das ist ein Kaninchennasenbeutel. In Schweden

bringt ein Küken die Ostergeschenke und in der Schweiz der Kuckuck. In manchen Gegenden gibt es sogar einen Osterfuchs oder einen Osterstorch. Also ich finde, dann kann es doch auch die Ostermaus geben. Ich werde jedenfalls zu Ostern ein paar bunte Eier verstecken. Vielleicht findet Ihr ja so ein Ostermaus-Ei!

Mit meinem Eier-Wörter-Rätsel habe ich mir viel Mühe gegeben.

Ob Ihr alle Wörter herausbekommt? Wenn Ihr ein eigenes Eierwort im Gemeindebüro abgibt, könnt Ihr eine kleine Überraschung gewinnen. Ich bin gespannt auf Eure Wörter! Beim Rätseln, beim Ostereiersuchen und beim Frühlingfeiern wünsche ich Euch ganz viel Spaß!

**Und damit Tschüss,
Euer Chris!**



Freud und Leid

Daten digital nicht verfügbar

*„Herr, bleibe bei uns,
denn es will Abend werden,
und der Tag hat sich geneiget.“*

Evangelisches Gesangbuch Nr. 483

Wer mit der Veröffentlichung seiner Daten in zukünftigen Ausgaben nicht einverstanden ist, teile seinen Widerspruch dem Pfarramt schriftlich mit.